

RHEIN!ROMANTIK?

2029*

• Jahr der
Bundesgartenschau

Andrea Wesseli
Angelika Bender
Angelika Nocka
Ankica Tadic
Beate F. Mertel
Brigitte Jansky
Christine von Glyschinsky
Dagmar Weeser
Detlef Kleinen
Dorothee Rübel
Ekkehard Wulff
Elfriede Müller-Gattermeier
Elisabeth Wirsch-Kling
Evelyn Sattler
Gerlinde Heinke
Gertrud Contzen
Gisela Manthe
Gundula Berking
Günter Becker
Günther Grohmann
Hans-Georg Grünert
Hans-Peter von Berg
Helmut Wagner

Horst Dostert
Ingrid Pietsch
Irmela Heß
István Szász
Julian Witte
Jürgen Weber
Karlheinz Günther
Klaus Klein
Klaus Rössler
Lucie Gamber
Mali Schaette
Markus Wantzen
Marlies Abele
Michael Fleckenstein
Nataliy Schenkmann
Norbert Schöck
Sabine Graf
Sigrid Kiefer
Stefan und Cathrin Tannenberg
Thomas Klemann
Walter Nussbaum
Wolfgang Domakowski

2

0

2

3

Ausstellungen:

Oberwesel Kulturhaus 06.05. bis 28.05.

**Bingen am Rhein
Bücherei³, Burg Klopp,
KUNST RAUM BINGEN 29.09. bis 26.10.**

**Foyer des Schlosses
in Simmern 13.01. bis 25.02.2024**

**Lesungen:
an allen Ausstellungsorten
Info unter www.rheinromantik.org**



Schutzgebühr 2,50 €

Freier Eintritt zu allen Veranstaltungen

RHEIN!ROMANTIK?^{2029*}

Intention:

Fotografen und bildende Künstler arbeiten zum Thema RHEIN!ROMANTIK?²⁰²⁹ mit den Schwerpunkten des Rheins als geologisches Faktum (!) und der Frage nach Romantik (?) im „Oberen Mittelrheintal“.

Das künstlerische Interesse wird dabei vom Spannungsbogen geweckt, der von der historischen Romantik zum heutigen von Verkehrslärm, Touristenströmen, Kommerz – also den „neuzeitlichen“ Einflüssen – geprägten Romantikbegriff des 21. Jahrhunderts reicht. Die Arbeiten müssen das Thema aufgreifen und in Fotografie sowie Video und Film, Malerei, Grafik, Drucktechniken, Skulptur, Plastik oder Objekt, Literatur, Darstellende Kunst, Tanz usw. umsetzen. Diese Werke werden in jährlichen Ausstellungen mit Rahmenprogramm entlang des Mittelrheintals präsentiert. Das künstlerische Interesse wird dabei vom Spannungsbogen geweckt, der von der historischen Romantik zum heutigen von Verkehrslärm, Touristenströmen, Kommerz – also den „neuzeitlichen“ Einflüssen – geprägten Romantikbegriff des 21. Jahrhunderts reicht. Die Arbeiten müssen das Thema aufgreifen und in Fotografie sowie Video und Film, Malerei, Grafik, Drucktechniken, Skulptur, Plastik oder Objekt, Literatur, Darstellende Kunst, Tanz usw. umsetzen. Diese Werke werden in jährlichen Ausstellungen mit Rahmenprogramm entlang des Mittelrheintals präsentiert. Inzwischen gestalten sich unsere diesbezüglichen Kontakte auch überregional, sodass weitere Ausstellungsorte außerhalb unserer Heimatregion angedacht sind.

RHEIN!ROMANTIK?²⁰²⁹ ist keine Wanderausstellung mit festem Werkebestand. Von Ausstellung zu Ausstellung soll sich das Projekt verändern und im künstlerischen Anspruch wachsen. Interessierte Künstlerinnen und Künstler – auch außerhalb der Region – sollen das Vorhaben inhaltlich ausbauen und verändern. Begleitend begrüßen wir Darstellende Kunst, Musik, Tanz und Literatur.

Unsere Perspektive ist, mit RHEIN!ROMANTIK?²⁰²⁹ das dem Welterbetal entspringende künstlerische Potential öffentlich wahrnehmbar zu machen und als kulturellen Beitrag in die BUGA 2029 zu implementieren.

Projektbeginn und -entwicklung:

Im März 2019 finden Mitglieder des Foto-Clubs Koblenz (FCKO) und des Kunst-Spektrums Bingen (K-SB) zu einer Projektgruppe zusammen. Auffassungen und Arbeitsweisen der Fotografen und „bildenden Künstler“ divergieren heftig und dann hemmen die Einschränkungen durch Corona obendrein den schwierigen Start. Begeisterung und Ausdauer gepaart mit einer wachsenden Organisationsstruktur werden fundamentale Bausteine für das Gelingen. Mit einer virtuellen Vernissage geht RHEIN!ROMANTIK?²⁰²⁹ schließlich im Juni 2021 dreidimensional online.

Trotz der immer noch allgegenwärtigen Corona-Auflagen präsentieren wir unsere erste reale Ausstellung vom 10. bis 23. Oktober 2021 im Foyer der Rheinfelshalle, Sankt Goar.

Step by step geht es voran.

Im Jahr 2022 zeigen wir RHEIN!ROMANTIK?²⁰²⁹

vom 29. Juli bis 21. August im ehemaligen Asbach-Gelände in Rüdesheim und

vom 01. bis 20. November im Haus Metternich in Koblenz.

Im Jahr 2023 präsentieren wir die Ausstellungen

im Kulturhaus Oberwesel vom 06.05. bis 28.05.

und

in Bingen am Rhein, Bücherei³, Burg Klopp und KUNSTRAUM BINGEN

vom 29.09. bis 26.10.

Für 2024 stehen auf dem Plan

das Hunsrück-Museum Simmern 13.01. bis 25.02.2024

und

die Galerie Stadtmühle in St. Goarshausen (Sommer/Herbst)

Interesse an RHEIN!ROMANTIK?²⁰²⁹?

Sie sind künstlerisch tätig und das Thema spricht Sie an? Schicken Sie Ihre Interessenbekundung zusammen mit einigen ausgewählten digitalen Fotos Ihrer Werke, Leseproben, Videos etc. an eine der unten genannten E-Mailadressen. Wenn Sie uns überzeugen, erhalten Sie Unterlagen für Ihre Online-Bewerbung für das Jahr 2024 oder Folgejahre. Eine wechselnd besetzte Fachjury wählt aus den Bewerbungen die Exponate für die jeweils nächste Ausstellungsperiode aus.

Das Organisations-Team:

Helmut Wagner	hewako@web.de ,
Klaus Klein	info@kunst-spektrum-bingen.de ,
Walter Nussbaum	walter.nussbaum@t-online.de ,
Alfred Gregor Rosen (Literatur)	alfredrosen@gmx.de
und	
Ekkehard Wulff (Fotoarchiv)	ekkiwulff@gmail.com).

Wir arbeiten ehrenamtlich ohne finanziellen Gewinn. Wir arbeiten nicht im Auftrag der Bundesgartenschau GmbH, verfolgen aber ähnliche Interessen. Alle Teilnehmer tragen die Kosten für Broschüre, Werbung, Transport der Exponate, Miete für Ausstellungsräume, Vernissagen etc. in Form eines Aufwandsanteils je Exponat. Sponsoren und Spendern räumen wir gerne einen Platz für ihre Werbung ein.

Klaus Klein, Walter Nussbaum, Alfred Gregor Rosen, Helmut Wagner



Sehr geehrte Herren und Damen, liebe Kunstinteressierte, spätestens seit der literarischen und künstlerischen Romantik, seit Heine, Turner und Goethe, gilt der Mittelrhein als Sehnsuchtsort. Welch ein Glück, dass wir in Rheinland-Pfalz in einer Region leben, die so viele Künstler zu Werken inspiriert hat, die bis heute immer wieder rezipiert und betrachtet werden! Seit 2002 zählt das malerische Obere Mittelrheintal mit seinen schroffen Felsen, alten Burgen und dem sich windenden Rhein zum UNESCO Weltkulturerbe.

Mit der Ausstellung RHEIN!ROMANTIK?2029 haben die Projektgruppe des Fotoclubs Koblenz und das Kunst-Spektrum Bingen einen Raum geschaffen, in dem Kunstschaffende mit verschiedenen künstlerischen Medien sowie Kunstinteressierte das Phänomen Rheinromantik persönlich ausloten.

Schön, dass die Organisatoren und Organisatorinnen neue Wege gehen, um Kunst auch in diesen Zeiten erlebbar zu machen – denn es sind die schönen Künste die uns im Alltag mit Covid-19 sehr fehlen: Mit einer virtuellen Vernissage geht es los. Die Kunst- und Kulturszene ist in besonderem Maße von den Auswirkungen der Corona-Pandemie betroffen. Viele Veranstaltungen konnten nur eingeschränkt stattfinden oder mussten komplett abgesagt werden. Die Landesregierung ist stolz auf unsere einzigartige Kulturlandschaft in Rheinland-Pfalz. Deshalb ist es ihr ein wichtiges Anliegen, unsere vielseitige Kunst- und Kulturszene zu schützen. Neben dem Hilfsprogramm von Bund und Ländern zur Unterstützung von Kulturschaffenden und Soloselbstständigen haben wir in Rheinland-Pfalz das Sonderprogramm „Im Fokus. 6 Punkte für die Kultur“ auf den Weg gebracht, um unseren rheinland-pfälzischen Kulturschaffenden zusätzliche Förderung zu ermöglichen.

Der Fotoclub Koblenz und das Kunst-Spektrum Bingen zeigen auf beeindruckende Weise, wie vielfältig das ehrenamtliche Engagement in unserem Land ist. Etwa die Hälfte der Bürger und Bürgerinnen in Rheinland-Pfalz ist ehrenamtlich aktiv, viele davon im kulturellen Bereich. Ohne ihre Kreativität und ihre Energie wäre eine solche Ausstellung gar nicht möglich.

Ich danke allen Engagierten für ihren tollen Einsatz für ein vielfältiges Kulturangebot in der Region und wünsche allen Besuchern und Besucherinnen viel Freude.

Malu Dreyer
Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz

Text aus dem Jahr 2021



Sehr geehrte Damen und Herren,
die Rheinromantik ist ein zentrales Identifikationsmerkmal des Welterbes Oberes Mittelrheintal. Vor rund 250 Jahren begannen Künstlerinnen und Künstler, die wir heute als Romantiker bezeichnen, sich mit unserer einzigartigen Region und dramatischen Kulturlandschaft künstlerisch zu beschäftigen. Der Mittelrhein ist weltweit bekannt und zum Sehnsuchtsort geworden.

Dabei verändert sich das romantische Mittelrheintal kontinuierlich entlang des Zeitgeistes und der jeweiligen technologischen Standards. Eisenbahnschienen, Asphaltstraßen und auch der Rhein selbst, als Europas meist frequentierte Wasserstraße, haben die Region Schritt für Schritt auch ästhetisch verändert. Genauso entwickeln sich auch die Dorf- und Stadtbilder durch neue Architekturstile, Wiederaufbau von historischen Gebäuden aber auch durch pragmatische Quartiersentwicklungen weiter. Der romantische Mittelrhein ist damit heute ein anderer als der, den William Turner, Carl Haag, Clemens Brentano und Heinrich Heine vorgefunden haben.

Das Kunstspektrum Bingen, der Foto Club Koblenz, die Künstlergruppe „Die Treidler“ und das Festival „An der Ufern der Poesie“ und zahlreiche Künstlerinnen und Künstler unserer Region haben erkannt, dass darin ein spannendes künstlerisches Reflexions- und Betätigungsfeld liegt. Die Frage nach dem Bestehen oder auch dem Verschwinden von romantischen Anmutungen am Mittelrhein steckt im Titel des Projekts „Rhein!Romantik?“. Nach dem Erfolg der ersten Ausstellung und des ersten Kataloges in 2021, dürfen wir uns auch in diesem Jahr über eine bemerkenswerte Auswahl von Kunstwerken regionaler Künstlerinnen und Künstler freuen. Die Auseinandersetzung mit dem romantischen Rhein spricht dabei Kunst- und Kulturschaffende, Einheimische wie Gäste gleichermaßen an und fordert zum Nachdenken auf. Aber auch zum Genuss. Denn zweifelsohne befinden wir uns in einer der schönsten Regionen überhaupt. Aber ist sie auch noch romantisch? Und was bedeutet dies heute? Die hier vorgelegten Kunstwerke bieten die Möglichkeit, sich selbst ein Bild darüber zu machen.

Ich wünsche Ihnen und allen Beteiligten viel Freude an der diesjährigen Ausstellung. Sie macht Lust auf viele weitere Expositionen, die in den kommenden Jahren folgen werden.

Volker Boch
Landrat
Stellvertretender Verbandsvorsteher des Zweckverbands Welterbe Oberes Mittelrheintal



Foto: Quelle: Mdl RLP/Silz

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Kunstinteressierte,

bereits seit über 20 Jahren zählt das Obere Mittelrheintal zum UNESCO Weltkulturerbe und inspiriert sowie fasziniert schon jeher Bewohnerinnen und Bewohner, Besucherinnen und Besucher sowie insbesondere Künstlerinnen und Künstler. Der romantische Rhein ist das prägende, emotionale und verbindende Element in dieser historischen Kulturlandschaft. Genauso soll auch die Bundesgartenschau 2029 für die Kommunen im Oberen Mittelrheintal ein Verbindungselement werden. Eines, das geographische, historische oder strategische Barrieren überwindet: Von Bingen am Rhein bis nach Koblenz - Von den Höhen bis zu den Tälern - Vom Niederwalddenkmal bis hin zum Deutschen Eck. Eine Bundesgartenschau auf zweimal 67 Flusskilometern, bei der der Rhein Verbindungsachse und Lebensader zugleich ist.

Die Bundesgartenschau 2029 ist für das Obere Mittelrheintal eine Herausforderung und eine große Chance. Dabei geht es nicht nur um die Vorbereitung eines großen Sommerevents, vielmehr geht es um die Schaffung einer zukunftsfähigen Infrastruktur und die Weiterentwicklung der touristischen Angebote. Die Bundesgartenschau soll Inspiration für neue Formen der Mobilität und Naherholung sein, wesentliche Entwicklungsperspektiven aufzeigen sowie ein neues Wir-Gefühl im Mittelrheintal mit einer gemeinsamen Identität erzeugen. Genauso wie diese einzigartige Kulturlandschaft das gemeinsame Identifikationsmerkmal in der künstlerischen Auseinandersetzung mit der RHEIN!ROMANTIK? darstellt. Daher bin ich sehr dankbar für diese Initiative, die auf so wertvolle Art und Weise zeigt, wie Zusammenarbeit und Engagement für das Obere Mittelrheintal zu verbinden und zu begeistern vermögen.

Ich danke den Initiatorinnen und Initiatoren, allen Engagierten sowie den Freundinnen und Freunden der Rheinromantik im Mittelrheintal für ihr großes Engagement und wünsche allen Kulturinteressierten viel Spaß mit der Broschüre sowie den begleitenden Ausstellungen.

Simone Schneider

BUGA-Beauftragte der Landesregierung und Staatssekretärin im Ministerium des Innern und für Sport



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
verehrte Gäste aus nah und fern,
die Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein freut sich sehr, dass die Ausstellung
RHEIN!ROMANTIK? bei uns im schönen Kulturhaus Oberwesel stattfindet, das bald den 20.
Geburtstag feiert. Im Dunstkreis von Schönburg, historischer Stadtmauer und der Burg Rheinfels
im Kernbereich des Welterbes Oberes Mittelrheintal befinden wir uns hier natürlich in einer sehr
passenden Örtlichkeit.
Mit dem Ausrufe- und dem Fragezeichen in der Überschrift greifen die Veranstalter die historische
Entwicklung, die Veränderungen und den Wandel vom ursprünglich romantischen Fluss zur
industriell genutzten Wasserstraße auf. Wie Sie sehen und hören werden, sind fast alle
Kunstformen vertreten.
Nicht nur nach meinem Empfinden sind aber die Eindrücke von Friedrich Schlegels berühmter
Rheinfahrt im Jahr 1806 auch heute immer noch aktuell. Trotz einiger Bausünden und der
lärmenden Güterzüge ist unser herrlicher Mittelrhein als einzigartige Kulturlandschaft nach wie
vor von großer Erhabenheit geprägt, zur Freude zahlreicher Gäste und der hier lebenden
Menschen. Diese Rheinromantik zu erhalten und weiter in die Zukunft zu tragen, ohne eine
Glocke über das Tal zu stülpen, ist eine anspruchsvolle Aufgabe.
Mein herzlicher Dank gilt den drei Mitgliedern des Organisationsteams und allen Mithelfenden für
die hervorragende, vielseitige Ausstellung und die sehr förderliche Initiative, bis zum BUGA-Jahr
2029 weitere Veranstaltungen dieser Art anzubieten.
In der Hoffnung, dass in den kommenden drei Wochen zahlreiche Besucher/innen den Weg ins
Kulturhaus Oberwesel finden, verbleibe ich
mit freundlichen Grüßen
Ihr

Peter Unkel
Bürgermeister



Liebe Kunstinteressierte,
wandern ist eine großartige Möglichkeit, sich eine Region zu erobern. Ganz besonders gute Voraussetzungen bietet dafür das Welterbe Oberes Mittelrheintal mit spannenden und landschaftlich außerordentlich reizvollen qualifizieren Wegen beidseits des Stroms. Auf Wanderschaft ist auch das spannende Kunstprojekt RHEIN?ROMANTIK! Noch während der Pandemie ins Werk gesetzt, war die Schau zunächst virtuell und dann auch „in echt“ erebbar – und wandert seither von Ausstellungsort zu Ausstellungsort im Rheintal. Die Bilder-Galerie erobert von Station zu Station das Tal, und macht es Besucherinnen und Besuchern leicht, die Ausstellung zu erobern. Ein Blick hinter die Kulissen offenbart: hier haben sich der Foto-Club Koblenz und das Kunst-Spektrum Bingen zusammengetan, um mit ihren Mitteln einen Bogen zu schlagen über die 67 Fluss-Kilometer über den gesamten Mittelrhein hinweg. Mit der Sprache der Bilder auf den Punkt bringen, neugierig machen, den Blick schärfen – das ist das Ziel der tollen gemeinsamen Initiative. Um damit auch ein Netzwerk zu schaffen, das die Talbewohnerinnen und -bewohner miteinander verbindet und ebenso Gäste dazu einlädt, sich mit Schönheiten und Entwicklungsmöglichkeiten der wunderbaren Natur- und Kulturlandschaft vertraut zu machen. Denn Kunst überwindet Sprachbarrieren und Grenzen, aber auch Entfernung und Zeit. Kunst verbindet – und dazu bedarf es nicht einmal der gleichen Meinung über ein Kunstwerk – denn alleine schon der Austausch über Positionen und Ausdrucksformen bringt Menschen und Meinungen miteinander in Verbindung. 2029 wird diese Region Bühne der Bundesgartenschau sein mit dem ehrgeizigen Ziel, nicht nur Tourismus und Gastgewerbe neue Impulse zu geben und Infrastruktur voranzubringen, sondern auch eine „Mittelrhein-Identität“ entstehen zu lassen. Vielleicht gelingt auf dem Weg dahin mit der Kunst das Kunst-Stück eines „Wir-Gefühls“
Ich bin sicher, dass diese wie der Rheinstrom sich immer wieder verändernde Ausstellung auch Sie begeistern wird und wünsche viel Freude beim Erleben.

Thomas Feser
Oberbürgermeister der
Stadt Bingen am Rhein

Jury

2
0
2
3

- Jurymitglied 1: Team Das Kulturhaus /
Stadtmuseum Oberwesel
Reinfriede Scheer, Elke Schweinhardt,
Mechtild Sabel, Hans-Peter Schmitt
- Jurymitglied 2: Ute Scherhag
DVF-Direktmitglied
- Jurymitglied 3: Kristina Müller-Bongard
Hunsrück-Museum Simmern
- Jurymitglied 4: Ernst Fritzmeier
DVF-Direktmitglied
- Jurymitglied 5: Michael Apitz
Maler und Grafiker



Das Kulturhaus / Stadtmuseum Oberwesel:

Der RheinRomantik2029 in einem außergewöhnlichen Streifzug Ausdruck verleihen

Eine kurz gefasste Definition der Rheinromantik besagt, dass es sich hierbei um jene schwärmerisch-romantische Sichtweise von Landschaft und Kultur des Mittelrheintals im 19. Jh. handelt. Im Stadtmuseum Oberwesel finden sich zahlreiche kulturhistorische Themen und Anknüpfungspunkte von Malern und Poeten, die den Geist jener Zeit widerspiegeln. Umso spannender ist es zu schauen, was wir heute - 200 Jahre später - darunter verstehen. Die Ausstellung RHEIN!ROMANTIK?²⁰²⁹ kann ein solcher Spiegel sein, in dem die künstlerische Auseinandersetzung und Inspiration zum Ausdruck kommen, die von jenem großartigen Welterbetal ausgehen. Sei es in Form von Fotografie, Malerei, Skulpturen u.a. als subjektives Echo ganz unterschiedlicher Kulturschaffender.

Sowohl in der Auseinandersetzung als Juroren mit den Objekten wie auch in der Präsentation der RHEIN!ROMANTIK?-Ausstellung in 2023 im Kulturhaus und Stadtmuseum Oberwesel freuen wir uns, jenen Zeitgeist mit einem außergewöhnlichen Streifzug sichtbar und erlebbar zu machen.



Das Hunsrück-Museum besteht seit 1921 und befindet sich in Trägerschaft der Stadt. Es ist das kulturelle Gedächtnis der Region und präsentiert Objekte aus der Vor- und Frühgeschichte, Volkskunde, Naturkunde, Stadt- & Regionalgeschichte sowie die Kunstsammlung des Hunsrücker Malers Karl Friedrich Ströher. Die Filmabteilung ist im Edgar-Reitz-Filmhaus installiert. Im Erdgeschoss werden in wechselnden Ausstellungen die Arbeiten nationaler und regionaler zeitgenössischer Künstler:innen präsentiert.

Unser Museum versteht sich nicht nur als Kultur- und Bildungsraum, sondern auch als Ort der Kommunikation und des Austausches für alle Altersgruppen, was sich in der Zusammenarbeit mit regionalen Schulen, Kulturinstitutionen & Initiativen in unterschiedlichsten Formaten zeigt. Deshalb freuen wir uns, in 2024 mit der Ausstellung ausgewählter Werke der RHEIN!ROMANTIK?2029 in den Austausch zu gehen. Zentrales Thema der Künstlergruppe sind der Rhein und seine

Kontextualisierung zu Natur, Realität und Romantik. Der Gruppe gelingt es, die darin enthaltenen Ambivalenz facettenreich aufzugreifen und sich von unterschiedlichen Gattungen her dem Thema anzunähern – sowohl romantisierend, als auch kritisch. Alle Werke weisen ein gewisses Maß an Emotionalität auf – durch das Spiel von Licht und Schatten, Farben und unterschiedliche Techniken. Es handelt sich um eine Vereinigung regionaler Künstler:innen, die einen unmittelbaren Bezug zu Ihrer (Rhein-)Umwelt haben und dies auch in ihren Werken zum Ausdruck bringen.

Kristina Müller-Bongard
Hunsrück-Museum Simmern



Als ambitionierter Hobby- und Wettbewerbsfotograf habe ich zwangsläufig mehr Erfahrung, was die künstlerische Leistung bzgl. der Bildgestaltung beim Fotografieren und bzgl. der digitalen Bildbearbeitung angeht, als bei der Malerei und vor allem bei der Gestaltung räumlicher Kunst (Skulpturen).

Dennoch ist es mir relativ leicht gefallen, aus meinen künstlerischen rationalen und emotionalen Bewertungsschemen heraus die meines Erachtens besten 70 Werke gleichberechtigt aus den verschiedenen Kunstformen heraus zu definieren.

Mir ist wichtig, dass das Kunstwerk eine Botschaft vermittelt und mich berührt, wobei die dabei entstehenden Emotionen nicht zwangsläufig positiv sein müssen. Auch negative oder gar schockierende Botschaften können durch die Kunstwerke die Welt ein wenig verbessern, wenn die Botschaften zum Nachdenken anregen und damit evtl. eine Veränderung im Denken oder im Handeln zum Besseren anstoßen.

Ich bin gespannt, wie viele der 70 Kunstwerke, die ich als Kandidaten für die Ausstellung ausgewählt habe, aufgrund der Bewertungen aller 5 Juroren schlussendlich in der Ausstellung zu sehen sein werden.

02.03.2023 Ernst Fritzemeier



Bei meiner Auswahl der Kunstwerke für diese Ausstellung ließ ich mich als Jury-Mitglied von zwei Aspekten leiten:

Verstand und Gefühl!

Der Verstand beurteilte konkrete und messbare Faktoren zur Beurteilung von Kunst, Ästhetik und Komposition der Arbeiten, die technische Umsetzung und die handwerkliche Qualität.

Aber das Gefühl spielte dann eine genauso wichtige Rolle: was löst die Skulptur, was löst das Gemälde, die Fotografie in mir aus.

ROMANTIK, und im speziellen die RHEINROMANTIK lebt vom Unbestimmten, vom Geheimnisvollen und Zaubenhaften.

Die Arbeiten sollten die Kraft haben beim Betrachter solche Empfindungen auszulösen, nur dann können sie vor dem Erbe der großen romantischen Künstler bestehen.

Michael Apitz, 2023

2
0
2
3

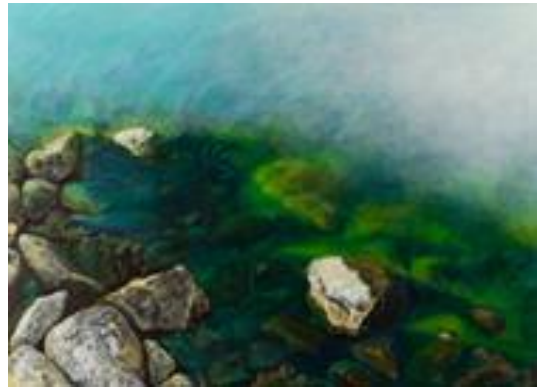
**Künstlerinnen
und Künstler
und ihre
Exponate**



Andrea Wesseli

32

Realistische Malerei
www.malerei-wesseli.de
 06721-155734



251

ohne Titel 2
 Ölmalerei auf Leinen
 135 x 100 cm

4.600 €



3095

ohne Titel 28
 Acrylmalerei auf Leinen
 150 x 100 cm

4.800 €



3096

ohne Titel 9
 Acrylmalerei auf Leinen
 168 x 100 cm

2.500 €



Angelika Bender

4



Im Hoppegarten 6, 5
 5450 Langenlonsheim
angelika_e_bender@web.de



173

Mäuseturm
 Acryl auf Leinwand
 80 x 60 cm

260 €



243

Strand von Trechtingshausen

Acryl auf Leinwand
80 x 50 cm

260 €



3074

Monlight

Acryl auf Leinwand
80 x 50 cm

260 €



Angelika Nocka

2



a.nocka@web.de
www.atelier-angelita.de



3011

Rheinleuchten

Leinwand / Acryl
100 x 80

480 €



3012

Blick ins Tal
Leinwand / Acryl
80 x 80

650 €



Ankica Tadic

43

55411 Bingen
Im Mittelpfad 1
ankicatadic2006@yahoo.de



53

Am anderen Ufer

Acryk auf leinwand
65 x 45 cm

300 €



3070

Kapuzinergasse Bingen

Acryk auf leinwand
50 x 80 cm

300 €



3072

Herbst

Acryk auf leinwand
80 x 60 cm

350 €



Beate F. Mertel

59



3106

Camouflage

Acryl auf Leinwand
80 x 80cm

1.200 €



Brigitte Jansky

69



3115

Siehst du den Mond dort stehen Mittelrheintal

Acryl, Tusche, Alabastergips auf Leinwand
130 x 100 cm

800 €



Christine von Glyschinsky

10



St. Goar 2
Foto-Club Koblenz



3020

Treppe zum Fluss

Fotografie, - auf Leinwand
50 x 56 cm

200 €



149

Kilometer 555

Fotografie, - auf Leinwand
71 x 40 cm

200 €



78

Blick auf Urbar

Fotografie, - auf Leinwand
70 x 40 cm

200 €



Dagmar Weeser

11



dagmar.weeser@gmail.com
Tel.: 06721-179653



3004

Rheingold

Acryl auf Leinwand mit Rheinkies
80 x 80 cm

700 €



171

Der Mäuseturm im Wolkenbett

2060
80 x 40 cm

150 €



197

pure Rhein! Romantik

Acryl mit Strukturen auf Leinwand
120 x 100

700 €



Detlef Kleinen

58



3117

ohne Titel 2

Bild, Rheinkiesel, Schwemmholz in Schieferrahmen
40 x 40 cm

500 €



3025

ohne Titel

Rheinkiesel auf Holz

100 cm x 100 cm Kieselrelief rund Durchmesser 80 cm

unverkäuflich



Dorothee Rübel

56

www.dorotheeruebel.com

dorothee.ruebel@web.de



3045

Sommer 22 (I)

Kaltnadelradierung/Aquarell auf Bütten

50 x 50 cm (gerahmt)

350 €



3046

Sommer 22 (II)

Kaltnadelradierung/Aquarell auf Bütten

50 x 50 cm

350 €



Elisabeth Wirsch-Kling

13



64

Am Hundestrand

Acryl auf Leinwand
70 x 50 cm

320 €



3064

Camping

Acryl auf Leinwand
70 x 50 cm

400 €



Ekkehard Wulff

14



102

Drosselgasse

Fotografie auf Leinwand
75 x 50 cm

190 €



55411 Bingen
ekkiwulff@gmail.com



3049

Winterpause

Fotografie auf Leinwand
75 x 50 cm

200 €



3050

Binger Loch

Fotografie auf Leinwand
75 x 50 cm

200 €



Elfriede Müller-Gattermeier

15

Die Treidler - kultureller Arbeitskreis Mittelrhein e.V.

Planungsbüro – Architektur

Freischaffende in Sachen Kunst

elfriede@mueller-gattermeier.de

Meine Kurzinfo – Was bin ich – Was schaffe ich –

163



Loreley

Holz Skulptur (Lärchenholz)
40 cm hoch

700 €



30

Querung im Tal

Holz Acryl Installation
70 x 50 cm

500 €

221



Rhein-Vogel

Steinskulptur
Höhe ca. 40 cm

350 €



Evelyn Sattler

65

St. Goarshausen,
Atelier und Galerie Stadtmühle

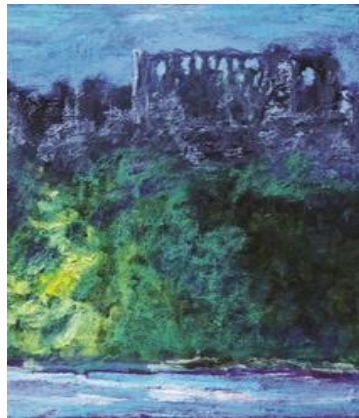


3092

An der Kante / Wanderer

Öl auf Leinwand
120 x 120 cm

2.700 €



3092

Rahmengestalt Evolution

Öl auf Leinwand
120 x 120 cm

2.700 €



Gerlinde Heinke

16

Die Treidler - kultureller Arbeitskreis Mittelrhein e.V.



Budenheim bei Mainz

1



Burg Rheinfels.

Collage aus zwei verschiedenen Fotografien
57 x 30 cm

200,00 €

260 €



Gertrud Contzen

7



55411 Bingen-Büdesheim
Nostadtstraße 59
gertrudcontzen@gmx.de



7

Burg Klopp

Marmor, altes Eichenholz
42 x 32 cm mit Rahmen

195 €



36

Rochusberg

Acryl
80 x 60 cm

295 €



Gisela Jeanne Manthe

18



55411 Bingen
Pfarrer-Heberer-Str. 18
GuHManthe@t-online.de

256



Warten aufs Schiff

Aquarell
60 x 50 cm

2.100 €



38

Los Geht's / Wo Bitte geht's zum Rhein

Aquarell
60 x 50 cm

360 €



3101

Graureiher zu Gast an der Buhne

Fotografie
40 x 50 cm

200 €



8

Gundula Berking



Pfarrer Heberer Str. 52
55411 Bingen
berking@berking.net

66



Burg Klopp

Aquarell
70 x 50 cm

unverkäuflich

41



Heine am Rhein

Collage/Holzschnitt
40 x 50 cm

250 €



Günter Becker

29

Rheinstraße 32
Boppard-Hirzenach
kunst@rheintalkunst.de



250

Majetstät

Rheintreibholz, lackiert mit Edelstahlkugeln
41 x 48 x 41 cm

350 €



Günther Grohmann

67



guenther.grohmann(at)binger-photogesellschaft.de

3078



Rheinauen

Fotografie auf Leinwand
70 x 50 cm

200 €



44

Kranstützen

Fotografie auf Leinwand
70 x 50 cm

200 €



Hans-Georg Grünert

17



Hans Georg Grünert
gruenert.sylvia@t-online.de
Mobil: +49 1577 1791853



46

Weingeister

Rebstock, Epoxidharz, Acryl, Marmor-Modelliermasse, Weindraht
30 x 38 x 12 cm

320 €



41

Weinliebe

Rebstock, Wasserbaustein, Kunstharz, Marmormasse, Weindraht
40 x 130 x 25 cm

350 €



3111

Rheingold

Leinwand, Acryl
80 x 80

450 €



Hans-Peter von Berg

40



3007

Vater Rhein zieht sich zurück

Aquarell auf Papier
61 x 46 cm

150 €



Helmut Wagner

22



Freiherr-vom-Stein-Straße 77
56220 Sankt Sebastian
hewako@web.de



230

Saugturm

Fotografie auf Leinwand
80 cm x 80 cm

200 €



50

Unter der Südbrücke Koblenz

Fotografie auf Leinwand
80 x 60 cm

200 €



3130

Bopparder Hamm

Fotografie auf Leinwand
60 cm x 60 cm

150 €



Horst Dostert

68

56220 Sankt Sebastian



3119

Aus dem Licht

Öl auf Leinwand
88 x 61 cm

150 €



53

Koblenzer Licht

Fotografie auf Leinwand
120 x 80 cm

120 €



3123

Lichterkrans

Fotografie auf Photo Rag, gerahmt
52 x 42 cm

80 €



Ingrid Pietsch

48



Freischaffende Bildhauerin
Oberheimbach



200

Rahmengestalt Evolution

Eichenholz geschnitzt, geölt, Kupfer getrieben in einem Metallrahmen. Kann aufgehängt oder stehend präsentiert werden.

100 x 40 cm

2.600 €



56

Phönix

Kupfer getrieben
90 x 114 x 35 cm

1.100 €



201

Rahmengestalt

Eichenholz geschnitzt, geölt in einem Metallrahmen
100 x 40 x 20 cm

2.100 €



58

0

Der Tanz

Lindenholz geschnitzt und geölt Kupfer getrieben Eisen geschweißt
48 x 57 x 25 cm

1.200 €



Irmela Heß

42

168

märchenhaft

Acryl
80 x 60 cm

450 €



3059

Aalfang (50er Jahre)

Collage-Elemente (Kopien historischer Fotos aus privaten und öffentlichen Beständen) kombiniert mit Acrylmalerei zu einem Gesamtbild auf Holz
50 x 40cm

300 €



István Szász

70

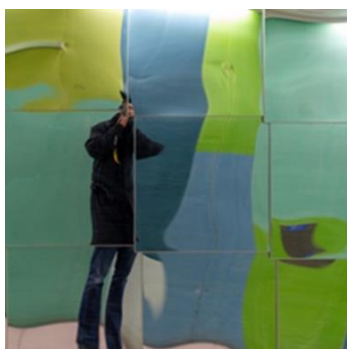


3090

Lesestrahlen

Acryl auf Leinwand
92 x 78 cm

900 €



Jürgen Weber

56179 Vallendar
j.w.k.weber@t-online.de



3107

Beschmutzte Romantik

Fotografie
60 x 90 cm

200 €



63

Der Weg zum Kreuz

Foto / Leinwand
80 x 53 cm

200 €



249

Traumhaft vermarktet

Foto auf Leinwand
80 x 50 cm

200 €



Julian Witte

60

Boppard, Parkstraße
julianwitte87@web.
0176/36188220



3151

Sonnenreflektion am Rhein

Fotografie
40 x 45 cm

"unverkäuflich"



Karlheinz Günther

27



3040



Tauwetter am Rhein

Eiszapfen in interessantem Bokeh
80 x 60 cm

80 €



67

Zeiten treffen aufeinander

Ein Zusammenwirken aus digitaler Malerei und der Fotografie
80 x 60 cm

80 €



Klaus Klein

28



Mobil: 0151 59200026

www.kunst-spektrum-bingen.de info@kunst-spektrum-bingen.de

www.bsw-kunst.de



16

Treibholz mit Austrieb

Aquarell / Ölpastellkreide

90 x 70 cm

460 €



69

Kein Bock auf Mäuseturm

Aquarell

70 x 90 cm

320 €



3103

Drachenzunge

Marmor, altes Eichenholz

70 x 20 x 20 cm

590 €



165

Loreleyblick

Buntstifte auf Flugzeugsperrholz

115 x 65

680 €

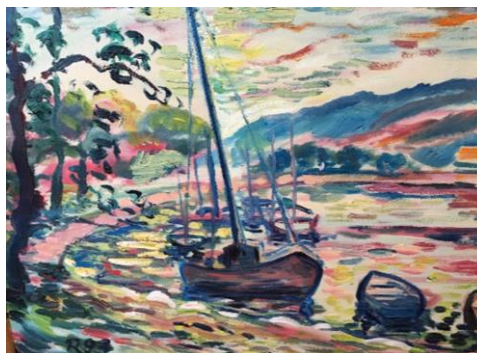


Dr. Klaus Rößler

75



Rüdesheim St. Urbanstraße 12



3167

Bootsanleger am Leinpfad

Öl auf Leinwand

88 x 61 cm

1.200 €



3165

Am Leinpfad

Öl auf Leinwand

76 x 55 cm

800 €



3163

Rheinlandschaft bei Bingen

Aquarell

47 x 40 cm

450 €



Lucie Gamber

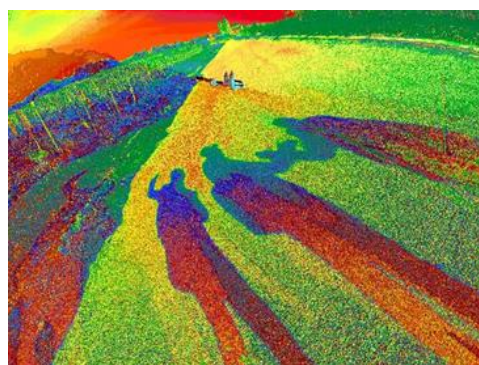
75



www.kunst-rheingau.de / www.kuenstlerkreis-johannisberg.de ;

Instagram : [luciegamber49](https://www.instagram.com/luciegamber49) / Facebook : Lucie Gamber / www.artfactory-graz.at

Und meine Arbeit : www.glasgestaltung-hulbert.de



3030

DEM KLOSTER ENTGEGEN

Aus meiner Bilderreihe "AUGENBLICKE", Fotografie digital bearbeitet

74 x 53 cm

190 €



3035

FROSTIG AM RHEIN

Fotografie digital bearbeitet auf Leinwand ca. 100cm x 70cm
100 x 70 cm

250 €



Mali Schaette

72

65183 Wiesbaden Wellritzstr.37 - 2. Innenhof
Telefon: 0176 23235413
schaette@mali-kunst.de



3139

Das Zufällige und das Wesentliche

Acryl auf Leinwand
80 x 80 cm

900 €

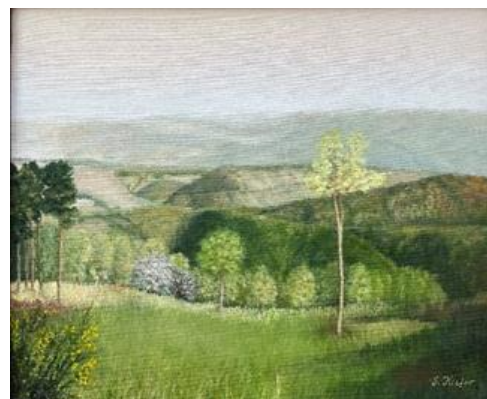


3143

Poesie der Natur " Weingau "

Acryl auf Leinwand
90 x 70 cm

1.250 €



3017

Blick über den Rhein

Öl auf Leinwand
60 x 50 cm

450 €



Markus Wantzen

12



99

Hommage an A. Böcklin

Acryl auf Leinwand
80 x 120 cm

unverkäuflich



Marlies Abele

33

Die Treidler - kultureller Arbeitskreis Mittelrhein e.V.



St. Goar-Biebernheim



3

Burg Rheinfels

Collage
50 x 40 cm

290 €



Michael Fleckenstein

6

176

Mäuseturm und Ehrenfels

Acryl auf Holz
80 x 40 cm

unverkäuflich



Nataliy Schenkmann

72

Atelier 5. Stock
Schützenstrasse 67
56068 Koblenz
T. 0261 29635570 M. 01757871319



3135

Oberwerth Yachtclub

L. W. Öl, Acryl, Lack, Gerahmt
40 x 40 cm

350 €



Norbert Schöck

34



[norbert.schoeck\(at\)binger-photogesellschaft.de](mailto:norbert.schoeck(at)binger-photogesellschaft.de)



3042

Rheinromantik von Trechtingshausen aus

Fotografie auf Leinwand
120 x 80 cm

250 €



82

Verzauberte Germania

Fotografie
70 x 50 cm

120 €



141

Loreley im Feuerzauber

Fotografie
70 x 50 cm

120 €



Sabine Graf

37



213

Rhein in Flammen über Bingen

Öl auf Leinwand
60 x 80 cm

370 €



85

St Martin, Östrich Winkel nach Monet

Öl auf Leinwand
60 x 80 cm

380 €



22

Burg Rheinstein I

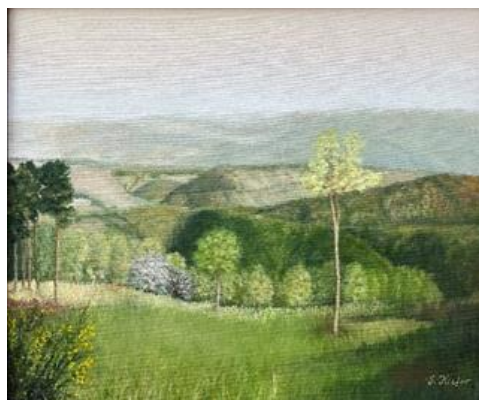
Öl auf Leinwand
60 x 50 cm

370 €



Sigrid Kiefer

55



3017

Blick über den Rhein

Öl auf Leinwand
60 x 50 cm

450 €



3019

Bacharach

Aquarell
60 x 50 cm

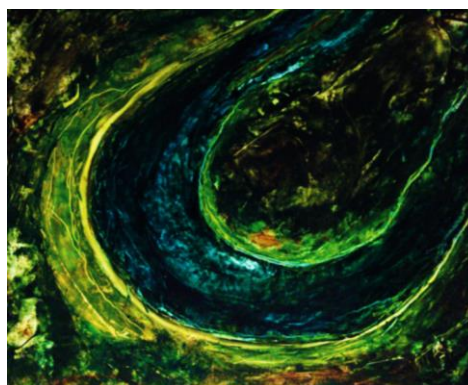
180,0 €



Thomas Klemann

64

Spay/Rhein 0157 53279815
tomspy1@web.de



3061

Rheinschleife (von Runen und Wein)

Offset- Farbe auf Papier-Karton mit Spachtel und Pinsel angetragen
48 x 40 cm

150 €



Walter Nussbaum

41

St. Goar / Biebrnheim



3015

Ochsenturm bei Oberwesel

Fotografie, - auf Leinwand,
106 x 59 cm

450 €



202

Rapsoley
Fotografie auf Leinwand
106 x 60 cm

350 €



262

Wernerkappelle Bacharach
Fotografie auf Leinwand
60 x 40 cm

- €



Wolfgang Domakowski

30



3005

Loreley
Acryl auf Leinwand
50 x 70 cm

unverkäuflich



Cathrin und Stefan Tannenbergs

V001

Stefan.Tannenbergs@t-online.de
Natur und Kultur im Mittelrheintal.



Video 2022

RHEIN!ROMANTIK? 2029*

2023

Herausgeber

Helmut Wagner (Mitglied Foto-Club Koblenz, FCKO)

Klaus Klein (Kunst-Spektrum Bingen, K-SB)

Walter Nussbaum

(Deutscher Verband für Fotografie-Direktmitglied)

hewako@web.de

info@kunst-spektrum-bingen.de

walter.nussbaum@t-online.de

Jahrgang 2023

1. Auflage

300 Exemplare

Layout:

Klaus Klein

Titelbild:

Klaus Klein,

© Copyright

Die Veröffentlichungsrechte für Texte und Bilder liegen bei den Autorinnen und Autoren.

Vervielfältigungen sind nur mit ausdrücklicher Genehmigung erlaubt.



*Wir sehen uns wieder...
nächstes Jahr*

Ihr

RHEIN!ROMANTIK? 2029*
• Jahr der
Bundesgartenschau

Orga-Team

RHEIN!ROMANTIK?

2029*

* Jahr der
Bundesgartenschau

2
0
2
3

